Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung,

betreffend die Zahlung des Schulgeldes für die höheren städtischen Lehranstalten und Bürgerschulen pro April bis Juni 1894.

Wir erinnern daran, daß das für die Schüler und Schülerinnen der hiesigen städtischen höheren Lehranstalten und Bürgerschulen noch nicht gezahlte Schulgeld nunmehr ungesäumt, spätestens aber **bis 8. Juni cr.** bei Vermeidung der kostenpflichtigen Zwangseinziehung an unsere Steuerkasse abzuführen ist.

Wir weisen hierbei noch besonders auf § 4 des Schulgeld-Regulativs vom 9./13. Januar 1893 hin, wonach auch die Zahlung des Bürgerschulgeldes in vierteljährlicher **Vorauszahlung** zu erfolgen hat.

Halle a/S., den 24. Mai 1894.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

1. **In der Zeit vom 16. bis 31. Mai cr. sind nachstehende Gegenstände als gefunden hier abgegeben resp. angemeldet worden:**
1 Portemonnaies mit Inhalt, 1 Hausnummerschild, Regenschirme, Stöcke, 1 Klemmer, 1 Maulkorb, 1 Pfandschein, Kragen und Schlipse, Handschuhe, 1 goldenes Kreuz, 1 Blechschild, 1 Ledertasche, 1 Zange, 1 Plaidriemen, 1 goldene Uhr, 1 Lederkoffer mit Inhalt, verschiedene Geldstücke.

2. **In derselben Zeit sind als verloren hier angemeldet:**
1 rothbraune Ledertasche mit Handsch. und 1 Portemonnaie mit 80 Pfg., 1 Brillant aus einem Ringe, 1 zweireihige Korallen-Halskette, 1 goldene Damenuhr Nr. 116800, 1 Portemonnaie mit ca. 25 Mk. Inhalt, 1 Portemonnaie mit Inhalt und 2 Fahrbillets nach Potsdam, 1 goldene Damenuhr, 1 Portemonnaie mit 1,50 Mk. Inhalt, 1 schwarze Emaillebrosche, 1 Taschentuch F. B.

An die unbekannten Eigenthümer der unter Nr. 1 verzeichneten Gegenstände ergeht hiermit die Aufforderung zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerken, daß, wenn eine solche nicht **innerhalb der nächsten drei Monate** erfolgt ist, hinsichtlich der nicht reclamirten Gegenstände nach Maßgabe des § 8 des Ministerial-Reglements vom 21. April 1882 verfahren werden wird.

Bezügliche Auskunft wird während der Dienststunden im Polizei-Secret. IV, Rathhausstraße 17, Zimmer 87 ertheilt.

Halle a/S., den 1. Juni 1894.

Die Polizei-Verwaltung.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 133 Blatt 4755 auf den Namen des Landwirths **Georg Prömmel** zu Halle a/S. eingetragene, daselbst Fritz Reuterstraße Nr. 4 belegene Grundstück: Kartenblatt 11, Parzelle 2216/9 von 4 ar 76 qm, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, **am 23. Juli 1894, Vormittags 9½ Uhr**
vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle: — Kl. Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 2217 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird
am 24. Juli 1894, Mittags 12 Uhr
an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Der Versteigerungstermin am 5. Juli cr. wird aufgehoben. [r
Halle a/S., den 24. Mai 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Giebichenstein Band V. Blatt 186 auf den Namen des Glasermeisters **August Runkewitz (Runkwitz)** zu Giebichenstein eingetragene, zu Giebichenstein, Mainstraße 1 belegene Grundstück, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Hintergebäude, Stall, **am 24. Juli 1894 Vormittags 9½ Uhr**
vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße Nr. 7, Zimmer Nr. 31 versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 496 ℳ Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird
am 25. Juli 1894 Mittags 12 Uhr
an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. [r
Halle a/S., den 23. Mai 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S., Band 125, Blatt 4519 auf den Namen des Landwirths **Georg Prömmel** zu Halle a/S. eingetragene, zu Halle a/S., Lessingstraße 8 belegene Grundstück: Kartenblatt 11, Parzelle 2010/29 von 6 ar 97 qm, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Seitenwohnhaus rechts, Werkstattgebäude links,
am 25. Juli 1894 Vormittags 9½ Uhr
vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31 versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 3984 ℳ Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblattes, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird
am 26. Juli 1894 Mittags 12 Uhr
an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Der Versteigerungstermin am 6. Juli 1894 wird aufgehoben.
Halle a/S., den 24. Mai 1894. [r

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Zscherben Band III Blatt Nr. 69 auf den Namen des Bäckermeisters **Simon Bernhard Franz Kloß** zu Zscherben eingetragene, zu Zscherben belegene Grundstück Hauptstraße Nr. 58
1. A. die Hausstelle Kartenblatt 2 Parzelle 85 a) Wohnhaus mit Hof, b) Pferdestall, c) Scheune,
2. B. vom Plane Nr. 10 Gemarkung Zscherben, Kartenblatt 2, Parzelle 170/82,
am 27. Juli 1894 Vormittags 9½ Uhr
vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 15 Mark Reinertrag und einer Fläche von 25 ar 50 qm zur Grundsteuer, mit 95 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird
am 28. Juli 1894 Mittags 12 Uhr
an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.
Halle a/S., den 22. Mai 1894. [r

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 127 Blatt 4594 auf den Namen des Mühlenbesitzers **Gottlieb Günther** zu Münchenhofe eingetragene, zu Halle a/S., Schillerstraße Nr. 22, belegene Grundstück: Kartenblatt 11, Parzelle 2098/25 von 4 ar 10 qm, bestehend aus Wohnhaus mit rechtem Flügel, Hofraum und Vorgarten,
am 31. Juli 1894, Vormittags 9½ Uhr
vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, zwangsweise versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 2350 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird
am 1. August 1894, Mittags 12 Uhr
an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. [r
Halle a/S., den 26. Mai 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 107 Blatt Nr. 4002 auf den Namen des Lehrers **Karl Höndorf** zu Halle a/S. eingetragene, zu Halle a/S., Krausenstraße Nr. 23, belegene Grundstück: Kartenblatt 6, Parzelle 956/79 von 6 ar 25 qm Größe, bestehend aus Wohnhaus mit Seitenflügel rechts und links, Hofraum und Hausgarten
am 6. August 1894, Vormittags 9½ Uhr
vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 3700 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird
am 7. August 1894, Mittags 12 Uhr
an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.
Halle a. S., den 28. Mai 1894. [r

Königliches Amtsgericht, Abth. VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 96 Blatt 3696 auf den Namen des Restaurateur **Eduard Berendt** in Leipzig-Reuseellerhausen eingetragene, zu Halle a/S., Friedrichstraße Nr. 4 belegene Grundstück: Kartenblatt 14, Parzelle 439/2 und Kartenblatt 15/16, Parzelle 345/1 mit
a) Wohnhaus mit Seitenflügel rechts und Hofraum,
b) Wohnhaus (Hinterhaus an der Gartengasse)
von 2 ar 88 qm Größe
am 7. August 1894, Vormittags 9½ Uhr
vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 3350 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird
am 8. August 1894, Mittags 12 Uhr
an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31 verkündet werden. [r
Halle a/S., den 29. Mai 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 66 Blatt 2400 auf den Namen des früheren Mühlenbesitzers, jetzigen Gasthofsbesitzer **Johann Heinrich Stein** zu Halle a/S. eingetragene, zu Halle a/S., Bahnhofstraße Nr. 25 belegene Grundstück:
a) Wohnhaus mit Hofraum,
b) Seitengebäude (Waschhaus),
c) Colonnade,
am 8. August 1894, Vormittags 9½ Uhr
vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kl. Steinstraße Nr. 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1680 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird
am 9. August 1894 Mittags 12 Uhr
an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31 verkündet werden.
Halle a/S., den 29. Mai 1894. [r

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 116 Blatt 4252 auf den Namen des Malermeisters **Wilhelm Schaaf** zu Halle a/S. eingetragene, zu Halle a/S., Harz Nr. 21 belegene Grundstück: Kartenblatt 15/16, Parzelle 418/1 von 2 ar 96 qm Größe, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Seitenwohngebäude rechts und Stallgebäude,
am 10. August 1894, Vormittags 9½ Uhr
vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31 versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 2012 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird
am 14. August 1894, Mittags 12 Uhr
an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. [r
Halle a/S., den 31. Mai 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 27, Blatt Nr. 975 auf den Namen der Wittwe **Ewaline Winzer** geborenen **Immse** eingetragene, zu Halle a/S., Nicolaistraße Nr. 6 belegene Grundstück (Händelhaus) Kartenblatt 15/16, Parzelle 552/1 von 26 ar 39 qm Größe, bestehend aus Wohnhaus mit Seitenflügel links, Hofraum und Garten, Wohngebäude (Seitenflügel), Seitenwohngebäude im Hofe rechts mit anliegendem Stall, Schuppengebäude, Colonnade, Musikhalle und Pavillon,
am 18. September 1894, Vormittags 10 Uhr
vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 3065 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird
am 19. September 1894, Mittags 12 Uhr
an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. [r
Halle a/S., den 31. Mai 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Handelsregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a. S.

Zufolge Verfügung vom 25. Mai 1894 sind an demselben Tage in unserm Firmenregister folgende Eintragungen bewirkt worden:

I. Unter Nr. 2189 ist die Firma:
„Alfred Scheibe"
mit dem Sitze zu Halle a/S. und als deren Inhaberin, die verwittwete Frau **Scheibe, Auguste** geborne **Canitz**, zu Halle a/S., eingetragen.

II. Die unter Nr. 1046 eingetragene Firma:
C. F. Canitz [r
zu Halle a/S. ist erloschen.
Halle a/S., den 26. Mai 1894.
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Handelsregister des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a/S.

Zufolge Verfügung vom 28. Mai 1894 sind an demselben Tage folgende Eintragungen bewirkt worden:

1. In unserm Gesellschaftsregister ist unter Nr. 816, woselbst die Kommanditgesellschaft
„M. Berg & Co."
zu Halle a/S. eingetragen steht, in Spalte 4 Folgendes vermerkt:
Die Kommanditgesellschaft ist durch das Ausscheiden der Kommanditisten aufgelöst. Das Handelsgeschäft ist auf den Kaufmann **Samuel Schmuhl** zu Halle a/S. übergegangen, welcher dasselbe unter unveränderter Firma fortsetzt;
conf. Nr. 2190 des Firmenregisters.

Sodann ist in unserm Firmenregister unter Nr. 2190 die Firma
„M. Berg & Comp."
mit dem Sitze zu Halle a/S. und als deren Inhaber der Kaufmann **Samuel Schmuhl** zu Halle a/S. eingetragen.

II. Unter Nr. 2191 desselben Registers ist die Firma:
„Oswald Magdeburg"
mit dem Sitze zu Halle a/S. und als deren Inhaber der Fabrikant **Oswald Magdeburg** zu Halle a/S. eingetragen.
Halle a/S., den 29. Mai 1894. [r
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Bekanntmachung.

Durch Beschluß des Königlichen Amtsgerichts zu Halle a/S. vom 26. Mai 1894 ist der Schlosser **Paul Zauder** aus Halle a/S. für einen Verschwender erklärt.
Halle a/S., den 26. Mai 1894. [r
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über den Nachlaß des zu Niemberg am 4. April 1891 verstorbenen Mühlenbesitzers **Friedrich Reuter** wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.
Halle a/S., den 29. Mai 1894. [r
Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Michael Simmenauer** zu Halle a/S. ist in Folge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf
den 23. Juni 1894
Vormittags 9½ Uhr
vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, anberaumt.
Halle a/S., den 30. Mai 1894.
Grosse, Secretair,
Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abtheilung VII. [r

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Wittwe **Beyer, Amalie** geborene **Herbst** zu Halle a/S., Inhaberin der nicht eingetragenen Firma: **Heynemann'sche Buchdruckerei** zu Halle a/S., ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf
den 23. Juni 1894
Mittags 12 Uhr
vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt.
Halle a/S., den 30. Mai 1894.
Grosse, Sekretär,
Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abtheilung VII. [r

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Paul Bender**, Inhabers der nicht eingetragenen Firma **„A. Bender"** zu Halle a/S. ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf
den 21. Juni 1894
Mittags 12 Uhr
vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, anberaumt.
Halle a/S., den 31. Mai 1894.
Grosse, Secretair,
Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abtheilung VII. [r

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18940605037/fragment/page=0001

Bekanntmachung.

In der Nacht zum 15. Mai 1894 sind aus der Wörmlitzerstr. 93 parterre belegenen Wohnung des Tischlers Rohn hier mittels Einsteigens durch das geöffnete Küchenfenster folgende Gegenstände **gestohlen** worden:

1) eine **goldene Damenremontoiruhr** im Werthe von 45 Mark,
2) eine **kleingliedrige Talmi-Kette** mit Quaste und Knebel im Werthe von 14 Mark,
3) ein **Herren-Trauring**, innen A. G. 1887 gezeichnet, im Werthe von 16 Mark.

Um Mittheilungen über die Person des Diebes oder den Verbleib der gestohlenen Sachen wird zu den Akten J. V. h. 690/94 gebeten.

Vor dem Erwerbe der Sachen wird gewarnt.

Halle a/S., den 2. Juni 1894.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Der gegen den Arbeiter und Fleischer **Franz Pabst** aus Fienstedt unterm 21. März 1894 wegen Sachbeschädigung erlassene Steckbrief ist erledigt. Aktenzeichen J. VII. 100/94.

Halle a. S., den 2. Juni 1894.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Bäckergesellen **Hermann Dietmann**, zuletzt in Hettstedt, geboren am 9. November 1868 zu Cgeln, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie zu den Akten J. IVg. 438/94 hierher Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 31. Mai 1894.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Beschreibung: Alter 25 Jahre, Größe 1,65—1,70 m, Statur schmächtig, Haare blond, kurzlos, Gesichtsfarbe blaß, Sprache deutsch.

Kleidung: dunkle, kammgarnartige Hose, innen mit Firma: „Schneidermeister Vierschent", desgleichen dunkle Weste, dunkelblaues Jaquet, weißleinenes Chemisett und weißgrauer, weicher Filzhut.

Der Maurer **Friedrich Karl Kneisel** zu Halle a/S., geboren daselbst am 29. April 1870, evangelisch, ist vom Königlichen Schöffengericht zu Halle a/S. am 20. April 1894 wegen Widerstandsleistung gegen die Staatsgewalt und der öffentlichen Beleidigung zu sechs Wochen Gefängniß verurtheilt.

Da **Kneisel's** Aufenthaltsort unbekannt ist, wird ersucht, nach ihm zu forschen, ihn, falls er betroffen wird, zu verhaften und dem nächsten Gerichtsgefängniß zuzuführen, welches um Vollstreckung obiger Strafe und Nachricht zu unsern Akten IX. D. 541/93 gebeten wird.

Halle a. S., den 31. Mai 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung IX.

Steckbrief.

Gegen den Arbeiter **Karl Beyer**, zur Zeit unbekannten Aufenthalts, angeblich aus Pretzsch, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Sachbeschädigung, Vergehen gegen § 303 St.-G.-B., verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das Gerichtsgefängniß zu Hettstedt abzuliefern.

Hettstedt, den 29. Mai 1894.

Königliches Amtsgericht I. [ar

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Jakob Breinig** zu Halle a/S. wird, nachdem der in dem Vergleichstermine vom 18. Mai 1894 angenommene Zwangsvergleich durch rechtskräftigen Beschluß vom 19. Mai 1894 bestätigt ist, hierdurch aufgehoben.

Halle a/S., den 4. Juni 1894. [r

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Ausschreibung.

Die **Zimmer- und Schieferdeckerarbeiten** incl. Materiallieferung zur Herstellung einer neuen **Schieferdeckung auf der Kirche zu Giebichenstein**, sowie zur Herstellung eines neuen Daches auf der Pfarre daselbst, sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Mittwoch den 13. Juni cr.
Mittags 12 Uhr

bei dem Unterzeichneten einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen und die Anschlagsauszüge zu den Angeboten entnommen werden können.

Halle a/S., den 4. Juni 1894.

Der Königliche Baurath
Kilburger. [s

Auction.

Mittwoch den 6. d. Vormittags 11 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39 hier zwangsweise:**

1 Doppelpult, 1 Zahltisch, 1 Waarenschrank, mehrere Sophas, Schränke, Kommoden, Vertikos, Tische, Stühle, Spiegel rc.

Ferner wegen Annahme-Verweigerung: 2 Sack Seegras,

und **hierauf freiwillig:**

1 Kaffeebrenner, 1 Partie blaue Düten, Holzmulden, Trögel und zwei Sack Stärke. (s

Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Mittwoch den 6. Juni cr. Vormittags 11 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39** hier zwangsweise:

1 gr. Waarenregal, Portwein, Rum, Arac, Cognac, geschnitzte Bilderrahmen und Console, Kleidungsstücke und verschiedene Mobilien. (s

Dietze, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Mittwoch den 6. d. M., Vorm. von 1/2 10 Uhr ab versteigere ich **Geiststraße 39** zwangsweise:

1 Pianino, 1 rothbraune Garnitur, bestehend aus 1 Sopha u. 2 Sesseln, 3 Mikroskope, 1 Mikrotelephon, 1 compl. Gießmaschine, Kupfermonogramme, 9 Opernguucker, 1 Ladentisch m. Kasten u. Schreibpult, 2 Sopha, 2 Kleiderschränke, 2 Kommoden, 1 Vertikow, Kleidungsstücke u. v. a. S. [s

Friedrich, Gerichtsvollzieher.

Wiesen-Verpachtung.

Es soll (as

Montag, den 11. Juni cr. das Gras von ca. 100 Morgen hiesiger Ritterguts-Wiesen an diesjährigen Heuernte meistbietend verkauft werden.

Käufer wollen sich früh 9 Uhr im hiesigen Gasthofe versammeln.

Burgkemnitz, den 3. Juni 1894.

A. Kaden.

Obst-Verpachtung.

Die diesjährige **Obstnutzung** der **Domaine Giebichenstein** nebst **Vorwerk Seeben**, sowie der **Güter** in **Tornau, Gutenberg** und **Morl**, soll freihändig **verpachtet** werden und haben Reflektanten ihre Gebote bis **Freitag den 8. Juni d. J.** im **Comptoir der Zuckerfabrik Trotha** abzugeben. (s

Der Amtsrath Nagel.

Grundstück-Verkauf

Die zum Nachlasse des verstorbenen Mühlenbesitzers **Carl Apel** zu **Dölau** gehörigen **Grundstücke**, bestehend in:

1. Haus, Hof, Stallgebäude u. Garten,
2. ein in Lettiner Flur belegener Ackerplan von 6 ha Größe,
3. eine Bockwindmühle (in Dölauer Gemarkung),

soll **Montag den 18. Juni d. J. Vormitt. 11 Uhr** im **Siebeck**'schen **Gasthause hier** unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verkauft werden. Kauflustige werden dazu geladen. [ar

Dölau, den 4. Juni 1894.

J. A. des Vormundes:

Friedrich Beyer, Gegenvormund.

Todesfallh. dicht an Stadt u. Bahn gel.

Gut, 78 Acker = 169 Mrg.

g. Feld und Wiesen, Rübenbau nach Markranstädt, Milchverk. Leipzig, Geb. u. Inv. gut, Pr. 45,000 Thlr., Anzahl. 15,000 Thlr., Rest fest;

desgl. ein Gut, 42 Ack. = 91 Mrg. g. Feld, dicht an St. v. 16,000 Einw., Geb. u. Inv. gut, Pr. 22,000 Thlr., Anz. 1/3, zu verk. durch [ad

Friedland, Markranstädt,
Leipzigerstraße 39.

Stadtgasthof, in einer lebhaften Stadt Anhalts, billigst zu verkaufen durch **E. Salomon,** ad] **Dessau,** Elisabethstraße 2.

Ein **flotter Gasthof** mit großem Concertsaal u. Garten, in der goldenen Aue gelegen, einige 20 Jahre in den Händen des Besitzers wird wegen Krankheit sofort mit vollständigem Inventar **zu verkaufen gesucht.** [a

Offerten unter **1073 T.** erbeten an die Exped. d. Ztg.

Gangbare Bäckerei

Ein in bester Lage v. **Leipzig-Gohlis** geleg. **Hausgrundstück** mit Weiß- u. Brotbäckerei ist veränderungsh. an einen zahlungsf. Käufer sofort f. d. bill. Preis v. 58,000 Mk. bei e. Anz. v. 10—12,000 Mark zu verkaufen. Off. an Herrn **Gustav Stock, Leipzig, Windmühlenstraße 56.**

Gangbare Bäckerei

in einer kleineren Stadt ist sofort zu verpachten u. 1. Jan. 1895 zu beziehen. Zu erfragen in der Exp. d. Ztg. [78

Grundstückverkauf.

Das **Grundstück Leipzigerstr. 23** soll am **8. Juni Vormittags 9 Uhr** auf dem Königl. Amtsgericht, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Kaufe oder pachte

ca. 800 □m Lagerplatz, ca. 300 □m Fabrikraum incl. Dampfkraft erw. Off. unter **C. 2858** an die Exped. d. Ztg. mit genauer Beschreibung u. Preisang., spec. auch für Dampfmasch.-Benutzung.

2 solide Wohnhäuser,

ca. 12 Baustellen in der Nähe des neuen Eisenbahn-Directionsgebäudes, will ich verkaufen, mit Bauinteressenten verwerthen. Ersuche um gefl. Offerten unter **D. 2859** an die Exped. d. Z.

Suchen für zahlungsfähige Käufer

Stadt- u. Landgrundstücke, Ziegeleien, Hotels u. s. w.

An- und Verkäufe sowie Vermittlungen aller Art werden prompt u. gewissenhaft erledigt. Näheres Martinsstr. 7, p.

Bäckerei-Verkauf.

Bin willens mein Bäckerei-Grundstück in einer kleinen Fabrikstadt d. Provinz Sachsen, mit schönem Obst- u. Gemüsegarten hinter dem Hause billig zu verkaufen. Altes Geschäft 15 Jahre bestehend, gute Kundschaft. Flotter Handel mit Futterartikel nebenbei, deshalb gute Brodstelle, Anzahlung nach Uebereinkunft; der Rest kann stehen bleiben.

Wo, sagt die Exped. d. Ztg. (a [75

Eine gutgeh. **Fleischerei** in Halle, Mitte der Stadt, wöchentl. Umsatz 5—6 Rinder, Schweine rc., ist Umst. halber bill. zu verkaufen. Off. unter **A. Z. 1608** an **J. Barck & Co.** [z

Rittergut, 650 Mrg.

Gerbstedter Gegend, zu verkaufen.

Nur Selbstkäufer wollen sich melden u. **T. 2873** in der Exp. d. Ztg. [r

Gasthof bei Lützen,

feines Geschäft, alles in bester Ordnung, Saal, Kegelbahn, Garten, Ackerland 250 Tonnen Lagerbier, 2000 Fl. Gose rc., ist bei 8—10,000 M Anzahlung zu verkaufen. Passend für junge Leute. In der Expedition dieser Zeitung sind Anfragen von Selbstkäufern u. **S. 2872** abzugeben. (r

Soolbad Dürrenberg.

Eine in unmittelbarer Nähe des neuen Kurhauses gelegene **neuerbaute massive Villa** ist zu verkaufen oder zu vermiethen.

Näheres durch **A. Jacob,** Maurermeister in **Keuschberg.** (ar

Mein am hiesigen Bahnhofe, massiv und neu erbautes, zu jedem Geschäft passendes **Wohnhaus** mit 2 Lagerspeichern, ca. 20 ar. Garten, verkaufe bei 5000 M Anzahlung.

Rosleben, im Juni 1894

F. Harsing. (ar

Achtung!

Ein in der Nähe Apoldas gelegenes, seit vielen Jahren betriebenes **Schnitt- u. Wollwaaren-Geschäft,** mit guter Kundschaft versehen, mit einem jährlichen Umsatz von 10—12,000 M, ist wegen Krankheit der Besitzerin (für 18,000 M) mit sämmtlichen Vorräthen zu verkaufen und sofort zu übernehmen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Näh. Ausk. ertheilt

August Giess & Comp.,
Apolda, Schützenplatz 4. (a

Landwirthe! Aufgepaßt!

Landgut

von 60 pr. Morgen eben gelegenem, schönstem Obst- und Gemüsegarten, 10 Minuten vom Bahnhofe entlegen, ist mit herrlich stehender Ernte, Futter- und Zuckerrüben, Schiff und Geschirr, darunter 2 Stck. j. Pferde, 8 Stck. rassereines Milchvieh, Schweine, Göpel-, Drill-, Reinigungs- und Futterschneidemaschinen rc., bei 20,000 Mk. Anzahlung jederzeit käuflich übernehmbar. Ausführliche nähere Auskunft ertheilt [ad

Alb. Werner, Apolda, Dornsgasse 16.

Fleischerei-Verkauf.

Grundstück mit **Fleischerei,** 11 Morgen Feld, Wohnhaus, Schlachthaus, Stallung, Pferd und Wagen, in Thüringen, bei Naumburg a/S., für 18,000 Mk. wegen Todesfall zu verkaufen. Anzahlung 8000 Mark. Näheres **Annoncen-Bureau „Saxonia", Leipzig O., Bernhardstraße 29.** (a

Produktengeschäft,

Ecke, sehr gut eingerichtet, mit Kundschaft, für 2000 Mark zu verkaufen. Umsatz 5000 Mk. Bierverkauf und Schlachten dabei. Adressen **Leipzig O., Bernhardstraße 29, Exped. „Saxonia".** (a

Geschäftshaus

in **Hauptverkehrsstraße** soll mit 10,000 Mk. Anzahl. **verkauft** werden, event. wird auch Villa oder Villenbauplatz im Tausch angenommen. Angebote unter **C. r. 5475** befördert **Rudolf Mosse, Halle.** (s

Wiener Café.

In einer sehr belebten Stadt (Bez. Magdeburg) ist ein nachweislich gutrentirendes **Wiener Café** sofort unter sehr günstigen Bedingungen abzugeben. Offerten unter **1066 M.** an die Exp. d. Ztg. erbeten. [ar

Bäckerei.

Meine großartig im Gange befindliche **Bäckerei** ist wegzugshalber **sofort** oder **später** billig bei 5—6000 Mark Anzahlung **zu verkaufen.** Näheres beim Besitzer **Taubenstraße 21, p.** [s

Bäckerei-Verkauf.

Eine hiesige nachweißlich gut gehende und in guter Lage befindl. **Bäckerei** mit schönen **Grundstück,** alles gut eingerichtet, ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Off. erbitte unter **C. 2881** an die Expedition d. Ztg. (r

Restaurants mit 500, 600, 1000, 1200 M zu übernehmen. Pacht billig.

Gasthöfe jeder Größe zu verkaufen und zu verpachten. (r

A. Ritzer, Landwehrstraße 4.

Bei Anfragen 20 Pfg. Marken beifügen.

Restauration mit Kegelb., Gesellsch.-Zimm. Obst- u. Gemüsegarten, Bierumsatz 360 hl pr. Jahr, bedeut. Branntw.- u. Spirit.-Verk., Miethsertr. 1200 Mk., sofort zu verkaufen. Anz. 6—8000 Mk. Näh. durch **Alb. Strauss, Dessau, Amalienstraße 30.** (ar

Ausgez. **Gasthof** mit vollst. Inventar, nachweisl. Bierumsatz 250 hl, Nachtfremde 7—800 pr. Jahr, Miethsertr. 700 Mk., Kegelbahn, Concertgarten zu verkaufen. Anzahl. nach Uebereinkunft. Gef. Offerten an **Alb. Strauss, Dessau,** Amalienstraße 30. (ar

Neues 3 stöck. Wohnhaus mit Garten, Materialgesch., Speisewirthsch. u. Flaschenbiergesch., sehr guter Umsatz, Miethsertr. 1200 Mk., Anzahl. 4- bis 5000 Mk., Hypoth. fest, billig zu verkaufen. Näheres d. **Alb. Strauss, Dessau,** Amalienstraße 30. (ar

Ein in Mitte der Stadt, **beste Lage Leipzigs,** bestindl., gut gehendes, feines

Putz- und Modewaaren-Geschäft

mit großer Kundschaft Familienverhältn. halber **sofort gegen 10,000 Mk. baar zu verkaufen.** Offerten unter **O. V. 876 „Invalidendank" Leipzig** erbeten. (ad

Fleischerei-Verpachtung.

Passend für junge Anfänger!

Meine gutgehende Fleischerei bin ich gesonnen, wegen andern Unternehmen sofort zu verpachten. Pachtpreis 375 M jährlich. Gefl. Offerten bitte unter **D. 2882** in der Exp. d. Ztg. nbzl. [r

Windmühlen-Verkauf.

Mühle mit Brodbäckerei, Mehl- und Futter-Handel will ich wegen vorgerückten Alters **verkaufen,** gute Geschäftslage inmitten 6 Dörfern.

Louis Berger,
Osmünde bei Halle a. S.

Kleine Villa

mit gr. Garten, für Rentier od. Beamten passend, mit Hausmannswohnung, im neuen Villenviertel in Giebichenstein, bei ger. Anzahl. **billig zu verkaufen.** Off. u. **Ee. 623** an die II. Exped. d. Ztg.

Haus-Verkauf.

Ein solid gebautes Haus mit getheilten Etagen-Wohnungen ist für 32000 M bei 5000 M Anzahl. zu verkaufen. Miethsertrag 1900 M. Off. unter **M. 2890** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Für Kauflente!

Verkaufe oder verpachte mein **Grundstück** in **Wettin a/S.,** worin Material-, Schnittwaaren- u. Spiritusenhandel betrieben wird. Uebernahme 1./10. 1894 oder 1./3. 1895. Ausk. bei **G. Ködderitzsch,** Kl. Ulrichstraße 9.

Rentabler **Gastwirthschaft** in Nähe von Kaserne und Maschinenfabrik wegen Uebernahme der elterlichen Wirthschaft bald zu **verkaufen.** Auch gut für Kaufleute passend, da Destillation und Materialgeschäft dabei, ev. als Filiale eines gr. Versand-Gesch. Anz. 6—12,000 M, Hypothek fest. Brauereiblße sicher. Kauflieb haber erfahren Näh. unter **N. 2844** in der Expedition dieser Zeitung.

Von dem früher **Finger & Pressler'schen Grundstücke,** zwischen **Glauchaer- und Zwingerstraße** belegen, sind

Baustellen

zu verkaufen. Auskunft resp. Verkaufsbedingungen werden mitgetheilt [s **Königstr. 6** oder **Herrenstr. 27**

Hypotheken-Kapital

zu 4 1/4, 4 und 3 1/2 %, bis 60% der Werthtaxe auf 10 oder 15 Jahre fest, event. auch länger. [r

F. Diessner,
Streiberstr. 18, Bank-Commiss.

Zur ersten Hypothekenstelle werden sofort oder 1. Juli

15—25,000 Mark

gesucht. Nur von Selbstverleihern erbitte Offerten unter **L. 2818** an die Expedition dieser Zeitung.

30,000 Mark

werden **zur 2. Stelle hinter Baugeld,** verzinslich zu 4 1/2 %, zum 1. Okt. 1894 gesucht. Nähere Auskunft erth.

Rechtsanwalt Dr. jur. **Pursche,**
Kl. Steinstraße 4.

9000 Mark

per 1. Juli auf gute Hyp. zu vergeben. Off. unter **J. 2897** an die Exp. d. Z.

13000 Mark [a

sichere Hypotheken-Forderung, 4 1/2 % verzinslich, ist zu cediren. Gefl. Anerbietungen nimmt die Exped. d. Ztg. unt. **971 N.** entgeg.

Zur 1. Hypothek werden sofort oder 1. Juli

10—12,000 Mk.

gesucht. Offerten unter **O. 2869** befördert die Exp. d. Ztg.

3600 Mk. werden sofort zu cediren gesucht auf 1. Hypothek. Miethszins 180 Thaler jährlich. Offerten unter **1071 R.** bef. die Exped. d. Ztg. (ar

1800 Mark werden zur 2. Stelle hinter 1800 Mark zu cediren gesucht. Offerten unter **1072 S.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (ar

12—15,000 Mark

zur ersten Hypothek auf gr. Gut zur zur Ausbeutung eines Kohlenlagers sofort gesucht. Offerten unter **Sch. 1623** an **J. Barck & Co.** (z

300—400

sucht ein Geschäftsmann gegen Sicherheit und hohe Zinsen auf ein Jahr z. 1. Juli. Offerten unter **Z. 2878** sind in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Anst. Mann, verg. sucht **100 Mk.** auf 1 Jahr gegen Sicherheit und Zinsen zu leihen. Off. unter **Cc. 620** an die II. Exped. d. Ztg., Markt 24.

J. Frau bittet um ein ein Darlehn von **10 Mark** gegen pünktliche Rückzahlung. Bitte werthe Adresse in der Exp. d. Ztg. unt. **R. 2892** niederzul.

Poststraße 9 und 10
großer Laden

mit groß. Nebenräumen 1. Oktober zu vermiethen. Näheres daselbst bei **Ludwig Kathe & Sohn.** [s

Leipzigerstr. 94 ein Laden

mit Ladenstube u. ev. mit Wohnung **1. Oktober** zu vermiethen. Näheres bei **Ludwig Kathe & Sohn,** Poststraße 9 und 10. [s

Laden mit Wohnung per 1. Juli billig zu vermiethen **Merkelstr. 3.** (e

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18940605037/fragment/page=0002